



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 148 (1937)**

322 (16.7.1937) Abend-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-241605](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-241605)











Der deutsche Außenhandel im Juni und im 1. Halbjahr 1937

Nach einem Rückgang im Mai sind die Außenhandelsumsätze im Juni sowohl in der Einfuhr als auch in der Ausfuhr wieder gestiegen. Am stärksten hat die Einfuhr zugenommen. Mit 504 Mill. M lag sie um fast 11 v. H. über dem Maiergebnis. Die Erhöhung, die durch jahreszeitliche Ursachen bedingt ist, ist zum Teil auf eine Steigerung der Einfuhrmengen, jedoch sind auch die Einfuhrpreise, und zwar insbesondere im Bereich der Ernährungswirtschaft sowie bei den industriellen Rohstoffen, von Mai zu Juni etwas gestiegen. Dem Volumen nach entspricht die Einfuhr im Juni dem Monatsdurchschnitt des Jahres 1931.

An der Steigerung der Einfuhr sind sowohl die Erzeugnisse der Ernährungswirtschaft als auch der gewerblichen Wirtschaft beteiligt. Im Bereich der Ernährungswirtschaft betrug die Erhöhung rund 16 v. H. Zugewonnen hat vor allem die Einfuhr pflanzlicher Erzeugnisse, und zwar insbesondere von Getreide. Eine geringe Erhöhung weist auch die Einfuhr von Viehfleisch auf. Dagegen hat der Bezug von tierischen Rohstoffen abgenommen. Im Bereich der gewerblichen Wirtschaft lag die Einfuhr um fast 11 v. H. über dem Monatsdurchschnitt. An der Steigerung waren in der Hauptlage Rohstoffe beteiligt. Darüber hinaus hat aber auch die Einfuhr von Halb- und Fertigwaren von Mai zu Juni zugenommen.

Table with columns: Warengruppen (Kategorie), Juni, Mai, Januar bis Juni. Rows include Ernährungswirtschaft, Gewerbe, Textilien, etc.

Die Einfuhr ist im Juni aus der Mehrzahl der Ländergruppen gestiegen. Dies gilt insbesondere für die Einfuhr aus dem Britischen Reich (+ 18 Mill. M) und den Südpazifikstaaten (+ 10,5 Mill. M), deren Lieferungen im Vormonat etwas im gleichen Umfang zurückgegangen waren. Bei wichtigen Ländergruppen, darunter in erster Linie Südamerika (- 4,5 Mill. M), Südamerika (- 3,5 Mill. M) und den Niederlanden u. A. (- 1,4 Mill. M), hat die Einfuhr den Vormonat gegenüber unterschritten.

Die Ausfuhr hat sich von 456 Mill. RM im Mai auf 491 Mill. RM im Juni, d. h. um etwas mehr als 5 Prozent, erhöht. Auch hier beruht die Steigerung zum ausschlaggebenden Teil auf einer Zunahme des Volumens. Bei der Beurteilung dieser Steigerung ist zu berücksichtigen, daß die Ausfuhr in den Vorjahren im Juni regelmäßig rückgängig war. Gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres hat die Ausfuhr um 1,1 Mill. RM zugenommen. Die Steigerung der Ausfuhr von Mai zu Juni entfällt zum größten Teil auf Fertigwaren, und zwar waren an der Zunahme hier sowohl Vorgefertigte als auch Enderzeugnisse beteiligt. Daneben sind vor allem im Bereich der Gruppe Rohstoffe die Lieferungen von Rohle gestiegen. Bei Halbwaren und Erzeugnissen der Ernährungswirtschaft stellten sich die Veränderungen in engen Grenzen.

Aktien fest
Lebhaftes Geschäftsfähigkeit - Bei Renten mangelndes Angebot

Bei weiter lebhaftem Geschäft blieb die Aktienmarkt am Freitag fest. Spezialbewegungen hatten sich nur bei den Aktien der Eisenindustrie und der Bergbauindustrie abgezeichnet. Die Aktien der Eisenindustrie waren im allgemeinen lebhaft begehrt. Die Aktien der Bergbauindustrie waren im allgemeinen weniger begehrt. Die Aktien der Eisenindustrie waren im allgemeinen lebhaft begehrt. Die Aktien der Bergbauindustrie waren im allgemeinen weniger begehrt.

Der Verkehr lag etwas ruhiger, die Kurse brachten am Freitag keine wesentlichen Veränderungen auf. Reichsbankaktien lagen um 126,15 an der Börse. Die Aktien der Eisenindustrie waren im allgemeinen lebhaft begehrt. Die Aktien der Bergbauindustrie waren im allgemeinen weniger begehrt.

Die Börse lag fest, die Kurse brachten am Freitag keine wesentlichen Veränderungen auf. Reichsbankaktien lagen um 126,15 an der Börse. Die Aktien der Eisenindustrie waren im allgemeinen lebhaft begehrt. Die Aktien der Bergbauindustrie waren im allgemeinen weniger begehrt.

Table with columns: Aktien, Renten, Anleihen. Rows include Reichsbankaktien, Eisenindustrie, Bergbauindustrie, etc.

Geld- und Devisenmarkt

Der Devisenmarkt war am Freitag fest. Die Kurse für die wichtigsten Devisen lagen im allgemeinen auf dem Niveau des Vortages. Die Kurse für die wichtigsten Devisen lagen im allgemeinen auf dem Niveau des Vortages.

Table with columns: Devisen, Kurse. Rows include Dollar, Pfund, etc.

Table with columns: Aktien, Kurse. Rows include Reichsbankaktien, Eisenindustrie, Bergbauindustrie, etc.

Die Börse lag fest, die Kurse brachten am Freitag keine wesentlichen Veränderungen auf. Reichsbankaktien lagen um 126,15 an der Börse. Die Aktien der Eisenindustrie waren im allgemeinen lebhaft begehrt. Die Aktien der Bergbauindustrie waren im allgemeinen weniger begehrt.

Table: Frankfurt Deutsche festverzinst. Werte. Columns: Wert, Datum. Rows include Staatsanleihen, Pfandbriefe u. Schuldverschreibungen, etc.

Table: Berlin Deutsche festverzinst. Werte. Columns: Wert, Datum. Rows include Staatsanleihen, Pfandbriefe u. Schuldverschreibungen, etc.

Table: Verkehr-Aktion. Columns: Wert, Datum. Rows include Reichsbankaktien, Eisenindustrie, Bergbauindustrie, etc.

Table: Frankfurt Deutsche festverzinst. Werte. Columns: Wert, Datum. Rows include Staatsanleihen, Pfandbriefe u. Schuldverschreibungen, etc.

Table: Berlin Deutsche festverzinst. Werte. Columns: Wert, Datum. Rows include Staatsanleihen, Pfandbriefe u. Schuldverschreibungen, etc.

Table: Verkehr-Aktion. Columns: Wert, Datum. Rows include Reichsbankaktien, Eisenindustrie, Bergbauindustrie, etc.

Fendel-Rheinschiffahrts-Konzern

Konstanz, 16. Juli. Die Generalversammlung der Fendel-Rheinschiffahrts-Gesellschaft...

Die Aktionäre wurden unter Hinweis auf eine kürzlich erschienene Pressemitteilung...

Wägenwagenherstellung. In der Woche vom 27. Juni bis 3. Juli wurden bei der Deutschen Reichsbahn...

Erhöhte Preise für Superphosphatmischungen im Herbst 1937. Laut Mitteilung der Deutschen Superphosphat-Industrie...

Wahlprüfungsamt. Die Wahlprüfungsämter für die Reichstagswahlen...

Über die ersten fünf Monate des Berichtsjahres 1937...

Wichtige Entwicklung der internationalen Schifffahrt...

Internationale Transportgesellschaft Gebrüder Gondrand...

Schmelzwerke der Schweizer Zigarettenindustrie...

Halbjährliche Bank, AG, Zürich. Die Halbjahresbilanz...

Verträge auf kurze Sicht, während die anderen Kreditoren...

Konstante Erträge der Zinsgebührenden. Für das erste Halbjahr 1937...

Normale aller Rohwaren. - Markterwartung für Rohwaren...

Der Vertriebssektor. Die Zahl der Vertriebsstellen...

Tägliche Bildung Mineralquellen, Bad Wildungen...

Waren und Märkte. Berliner Getreidemarkt vom 16. Juli...

logikfertigkeit weiterhin einen ruhigen Verlauf. Neue Wägen...

Berliner Metallkollierungen vom 16. Juli. (W. Dr.)...

Hamburger Schmalzlieferung vom 16. Juli. (W. Dr.)...

Schweizer Zigarettenindustrie. - Zigarettenindustrie...

Berennung von Gussstahl inländischer Erzeugung...

Standesamtliche Nachrichten

Standesamtliche Nachrichten. Verlobte, Getraute, Geborene, Gestorbene. Lists of names and dates.

Weczera. Für den Sommer: Seidene Blusen, Seidene Kleider. Mannheimer Ludwigsplatz 20.

Sport und Mode. ALBERT HIES. N 7.9 RUF. 23090. Wer durch Zeitungs-Anzeigen...

Bergmann & Mahland. Optiker. E 1, 15 MANNHEIM E 1, 15. Telephone Nr. 23170.

Kinderwagen. Stange P.2.1. Bergmann & Mahland. E 1, 15 MANNHEIM E 1, 15.

Die Ams junior. Eichenborfstraße 9. Fernruf 545-43. c100.

Möbel. Die NMZ (Neue Mannheimer Zeitung) hat einen Leserkreis, bei dem sich die Werbung besonders lohnt! K. Lehmann, T 3, 2.

MARCHIVUM. Photo-Apparate, Platten, Filme etc. Sämtliche Arbeiten in fachmännischer Ausführung. Filiale der Drogerie Ludwig & Schüttheim.



# Wochenendfahrt u. Wandern

## Sommerliche Mode für frohe Urlaubstage

Von J. v. Regnier

### Leichte Kleider — leicht waschbar

Was hatten wir früher immer für Sorgen, wenn mit dem Sommer die Reisezeit kam, wenn wir helle Sommerkleider tragen und das Reinigen unterwegs so viel Umstände machte! Heute ist das alles ganz einfach. Knitterfester Kretonne, Pikee, Mouffeline aus Kunstseide, Kunstleinen — Koppenkrepp, Niponette — all die neuen Stoffe der deutschen Textilindustrie sind ohne Schwierigkeiten auch in jeder ländlichen Wäscherei waschbar, wirken immer angezogen und festlich.

Die Modeart unserer Wochenend-Jackenkleides ist sportlich. Der Rock ist kurz, hat unten Breite und wird mit einem breiten Gürtel getragen. Dazu nehmen wir eine Hochsummerbluse aus Organdy, mit kurzen Ärmeln und einer Pöffe mit Waffelstick, die in einem Hüft-Trägerchen endet. Die Jacke knöpfen wir vom Hals bis unten durch und legen ein Stiefelstrümpfchen an, das in kühlen Sommernächten etwas wärmt.

Aber auch ganze Kleider mit Taschen sind sehr praktisch. Wir nehmen bunt bedruckte knitterfeste Kretonne und arbeiten daraus ein sportliches Kleid, dessen Rock vorn feillich ganz durchgeföhrt ist. Die kurzen Puffärmel sind über den Ellenbogen gezogen und der spitze Ausschnitt wird rechts und links von originellen Revers eingerahmt. Ein breiter Gürtel in einem Farbton aus dem Mutter des Stoffes vollendet das Kleid. Die Knöpfe der Rockpartie passen natürlich zum Gürtel. Hierzu tragen wir ein ärmellofes Polierjackchen, das am Hals offen und geschlossen getragen werden kann.

Auch der Dirndlkleidstil hat sich gehalten. Wir übertreiben da nicht zu sehr, denn wir wollen in der Stadt nicht wie verirrte Teilnehmerinnen einer Trachtengruppe ansehen. Aber besonders für junge Mädchen kann ein geschmackvolles Dirndlkleid sehr reizvoll wirken. Der Rock des buntbedruckten Stoffes fällt schon von der Hüfte ab in weiten Falten, und die Jacke ist wellenmäßig geschnitten, mit Reversärmeln und einem einfarbigen Belagstreifen. Dazu wird eine weite Banerbluse getragen, die am Hals richtig angezogen wird.

Auch für den Nachmittag tragen wir Jackenkleider aus buntbedruckten Stoffen. In diesem Fall ist die Jacke länger und hat im Rücken, von der Hüfte abwärtsgehend, einen weißfärbenden

Schopf. Die Kermel sind dreiviertellang, auch kufenförmig eingesept, und eine lange Reihe kleiner Knöpfe schließt die Jacke von der Brust bis zur Gürtellinie. In diesem Jackenkleid, das den Hals frei

## Viele reizende Sommerstoffe

im Spezialgeschäft **Ciolina & Kübler** Breite Straße, M 1, 4

läßt, tragen wir eine Bluse mit Wasserfall-Garnitur oder mit Revers, die aus dem Jackenanschnitt herauskommen und so dem Ganzen eine weiche, weibliche Note geben.



Ein romantisches Wanderziel: Das schwäbische Besigheim an der Enzmündung in den Neckar. Links oben: Strandbadfreuden in Gelterswoog bei Kaiserslautern



## Hochsommertaschen

Auch die Tasche ist — folgen wir der Temperatur gebunden. Man kann allerdings genau so gut annehmen, daß es vielmehr die Tannen der Mode sind, die hier entscheidend bleiben. Zeit heißt: im heißen Sommer, wenn wir uns so leicht und leicht wie nur möglich kleiden, oder wenn wir in Ferienstimmung unterwegs sind, tragen wir gern auch mal eine andere Tasche als die Lederne, die uns nun schon durch Herbst, Winter und Frühjahr begleitet hat. Vielleicht liegt es auch daran, daß die Beleuchtung jetzt so erbaumungslos hell ist: da sieht man jede abgetriebene Leder. Man will sich darum eine neue Tasche an schaffen, eine neue sommerliche. Und aus Abwechslung wird eine aus gewebtem Stoff, Bast oder Leinen gekauft.

Wir wollen nicht betreiten, daß die aus abwaschbarem weissen Leder schön, leicht, praktisch — richtig ist. Daß überhaupt die Ledermode so reizvoll und vielseitig ausgedehnt erscheint, wie noch nie. Im Gegenteil, sie ist vollkommen. Aber wir kennen sie. Wir wollen dazu noch etwas anderes haben: wir nehmen uns eine Tasche aus naturfarbentem Leinen mit den bunten Schließen; oder eine aus fein zusammengeflochtenen Lederstricken, die so aussehen, als ob die kindlichen Wapppapierarbeiten unserer Jugendjahre hier verwendet worden

wären, und die genau wie aus gewebten Materialien gearbeitet wirken, bis man näher hinsieht; wir nehmen uns die befarbten Stofftaschen, auf denen wir Häuschen und Bäume und anderes in feiner Strichzeichnung sehen; wir nehmen die reizenden Taschen aus gemachten und gekreppten diesen Seiden, und die aus starken Webgeweben, die fast alles aushalten, und die so groß sind, daß wir mächtig viel hineinstecken können.

Vor allem sind es die allerneuesten Taschen, die uns entzücken: sie wurden im Frühling erst auf der Leipziger Messe gezeigt, und langsam dringen sie, den letzten Punkt auf die hübsige Sommermode legend, in das alltägliche Modelleben: es sind die hochfarbenen Handtaschen aus Stroh, in Gelb, in Rot, in Grün, in Braun, zu denen oft, um die Garniturwirkung zu erzielen, ein gleichfarbiger Gürtel gehört. Es sind außerdem die eleganten Taschen aus gemusterten, vielgehaltigen Spitzenstoffen auf dunklem und auch hellem Grund. In allen Formen, die heute getragen werden, finden wir diese neuen „Pompoduro“ — edel und rund, oval und lang. Sie sind leicht und deshalb besonders handlich in diesen Sommermonaten. Sie sehen uns gut — und wir lieben sie: damit ist so wohl alles gesagt! Von Charlotte Till

## Ladenburg

die 2000jährige Stadt mit Ihrem herrlichen

## Schwimmbad

wartet auf Ihren Besuch!



### Agfa-Karat

Die neue Kleinbild-Kamera für Jedermann Preis 42,- RM.  
7,- Mark Anzahlung, 7,50 Mark Monatsrate  
Größte Präzision, hervorragende Schärfe, für 12 Aufnahmen. Filmpreis 80 Pfennig. 4250  
Verlangen Sie Prospekt

### Cartharius

Planken — P 6, 22  
Fernsprecher 275 29



## Schon beim Koffernpacken

beginnen die Reisefreuden, wenn Sie, vom erfahrenen Fachmann beraten, — zweckmäßige Koffer, Taschen u. Necessaires beschaffen. Unsere vielfältige Auswahl wird allen Wünschen gerecht.

Leonhard Weber Gegr. 1851  
E 1, 16, am Paradeplatz — P 6, 22, Plankenhof

Wanderrucksäcke für Wandern und Reisen werden in unserem Anzeigenheft vorzüglich angeboten.



### Zum Wandern

- Sportanzüge
- Sporthandschuhe
- Sportstrümpfe
- Janker
- Kletterwesten
- Trachtenhosen
- Trachtenstrümpfe
- Tornister
- Rucksäcke
- Zeltbahnen
- Zelte
- Wanderdecken
- Schlafsäcke
- Brotdbeutel
- Feldflaschen
- Kochgeschirre
- Trinkbecher

Lute R 3, 5a

Den Warenkauf können der Bad. Odenloosbank angeschlossen.

WANDERER W 52 Cabriolet  
Der schöne Wagen mit dem neuen und starken 2,7 l Motor 62 PS  
sofort lieferbar



Generalvertreter der Automobil für Audi, Horch und Wanderer

## Wolf & Diefenbach

Werkstätte und Büro: Friedrichsfelder Straße 51  
Ausstellung: P 6, 23 (Plankenhof) - Fernruf 424 33, 437 15

## Strandbad Neckargemünd

Neuzeitlich eingerichtete, gut gepflegte Anlage

Tennis- u. Ringtennisplätze • Liegewiesen, Frischwasser-Brausen • Sprungturm und Wasserrutschbahn geben Gelegenheit zur Unterhaltung und erfrischenden Erholung

Einzelbadkarte 10 Pfg., Jahresdauerkarte für Familie 3,- Mk.



### BESUCHT DAS FAMILIENSTRANDBAD GELTERSWOOG

bei Kaiserslautern

Das schönste Freibad im Pfälzer Wald  
Eisenbahn-Linie, Kabinenanlage, Wärschbetrieb, Parkplatz

## Strandbad OPPAU

In nächster Nähe des Ludwigshafener Stadtteils Friesenheim und der Stadt Oppau. Von Ludwigshafen erreichbar mit der Straßenbahnlinie 3 und 9 (10 Minuten Fußweg von der Endhaltestelle). Direkte Autostelle von Oppau und von Friesenheim zum Bad 700 m. Badestrand, Liegeplätze, Rutschen, durch den gefilterten Wasser, Einzel- und Familienkabinen, Kinderplatz, 1 bis 5 m hohe Sprungtürme, schöne Anlagen, Spielwiese, gedeckte Schänder für Feste und Hochzeiten, Gedeckter Parkplatz für Autos, geschützte Aufsichtspersonal — Badpreis: 20 Pfg. für Erwachsene, 10 Pfg. für Kinder. Verbilligte Zeitkarten. c47

## Pionier-Faltboote

Bootwagen - Zelte - Matratzen  
Rucksäcke - Provianttaschen - Feldflaschen  
- Aluminiumgeschirr -

Allwettermäntel - Lodenmäntel  
SPORTHAUS

## HILL & MÜLLER N 3, 11/12

Kunststraße

## RESTAURANT Jägerlust-Dehus

Friesenheimer Insel - Tel. 51046

Spezialität: Frische Rheinfische  
Zu erreichen mit Linie 10 u. 20 (Endstation)

## Rosengarten Zweibrücken

Der auf 30 000 qm erweiterte  
mit seinen 7000 Rosen ist vom 1. Mai mit 31. Oktober täglich geöffnet.  
Bei geschlossenerm Besuch Ermäßigung

Anzeigen in der NMZ haben gute Wirkung

so 'ne alte

Handtasche „Glückliche Reise“, Sie war nicht schön — aber sie hielt was aus. Ein Koffer von Bauer ist schön, gut, praktisch und so billig.



M 1, 3, Breite Straße der Nordsee gegenüber

# Urlaubs- und Reisezeit



Die Radfahrer sind an allem schuld . . .

Natürlich sind sie schuld; denn gäbe es ihrer nicht so viele, die ihre Räder immer schöner und schneller, — immer verfeinerter und handlicher im Gebrauch haben wollten, dann wäre ja jede alte Karre noch wie vor gut genug. So aber muß die Fahrradindustrie mächtig hinterher sein, um all den gesteigerten Ansprüchen zu genügen und dazu gar noch mit häufigsten Überraschungen aufzuwarten.

Frage man also mal gerade beim Nachsehen nicht vor drei Jahren noch hochmodernen gewesen Schwergewichts-Ballonrads noch dem heutigen Stand der Dinge, dann hat der Hochmann für derlei Beweisen nur ein mitleidiges Lächeln.

Ballonreifen? Nun ja, werden natürlich noch verlangt. Aber der Zug der Zeit bevorzugt neuerdings die schrittige Sportform. Zwar ist ein braunes Stahlrohr immer noch kein Auto oder Motorrad, aber im Streben nach Leichtigkeit hält es mit beiden wacker Schritt und macht wie sie kleine technische Anleihen beim Flugzeugbau, wo die Leichtigkeit fast schon von Verzicht wegen zur herrschenden Lösung erhoben ist. Trumpf des Jahres ist demnach das Fahrrad aus Leichtmetall mit Ausfallenden und einem geradezu hauchdünnen Chrom-Nickel-Nahmen, was alles in allem eine Gewichtseinsparung von mindestens 50 u. G. ausmacht, denn so ein Raschender wiegt höchstens noch 11—12 Pfund und läuft natürlich schon deshalb jederseits und schnell wie der Teufel.

Noch ein anderes kommt hinzu, was sich in den Haupt-Radfabrikländern wie England, Frankreich, Holland seiner großen praktischen Vorzüge wegen längst durchgesetzt hat: alle Neumontagen von

Paufdecken in sämtlichen deutschen Fahrradfabriken werden von jetzt an statt der früher üblich gewesenen Zulfestlage nur noch mit Draht-einlage geliefert. Auch diese Neuerung, die übrigens lediglich für ungeschulte Hände zunächst eine kleine Erschwerung beim Reifenfließen bedeutet, wirkt sich im Gebrauch zugunsten eines wesentlich geschmeidigeren, leichteren Fahrens aus, da der Draht bei richtigem Sitz in der Felge eine härtere Zentrierung des Gummis ermöglicht und dadurch die Berührungsfäche zwischen Gummi und Erdboden oder physikalisch gesprochen: die Reibkraft — verringert.

Sind dies alles gewichtige technische Erfindungen, die einer offensichtlichen **Berücksichtigung des Radrades als Verkehrsmittel** dienen, so sei zum Schluß auch noch ein hübsches Jugendbildnis an die herrschende Mode erwähnt:

denn wo die Damenkleider wie die Herrenanzüge, die Strandkomplets wie die Autokarosserien immer farbenfreudiger werden, kann das arme Fahrrad allein doch nicht immer nur beiseite in Schwarz oder Silberweiß danebenstehen! Voriges Jahr fing es mit fröhlichen Farbstrahlen an Gabel und Naben an. Und dieses Jahr ist es in seiner vollen Schönheit da: das ganz und gar bunte Rad, das sich bald Bordeauxrot mit Eisenblech wie ein Reichsautobahn-Omnibus, bald Himmelblau mit Blau, bald weißlich grün abgesetzt präsentiert und damit seine glücklichen Befitzer in Hinblick auf ihre Rad-fahrkleidung vor die angenehmsten Stillfragen stellt. Die farbigen Räder für Männlein und Weiblein sind reizend. Und im übrigen, was die Ausrichtung von Rock und Jacke und Mütze und Schuh nach dem glänzenden Emall betrifft:

Warum denn einfach, wenn es auch kompliziert geht . . .

so, daß man dadurch nichts beschmutzt und keinen der Mitreisenden belästigt oder stört. Eine Tasse Pilsbierle oder Kaffee wird jederzeit in das Stiel gebracht.

Das Reiseziel ist erreicht. Wie angenehm empfindet man es nun, wenn die Zimmer sprudeltellend sind. So braucht man nicht herumzuliegen, sondern



man wird an der Bahn abgeholt und kann dem Gastsdiener gleich am Zug das Gepäck übergeben. Am ersten Abend kommt man nicht gerade im Reisefeld, aber doch sehr einfach in den Speisesaal. Je beschleunigter man auftritt, um so vornehmer wirkt man.



Rechts unten: Stilles Altrhein, das Paradies der Paddler. Links oben: Waldberge und Wasser bestimmen die Landschaft des Neckartales.

4 Photos, 1 Zeichnung: Rechts der RMZ.



## Abfahrt und Ankunft

Noch ein paar Ratsschläge für die Sommerreise

Man kommt nicht erst in der letzten Minute an die Bahn gehet. Wozu die Aufregung, wenn man verzweifelt? Man hat die Fahrarten schon lang zuvor geübt und möglichst Platzkarten genommen. So weiß man, daß man im Zug gut unterkommt und kann in aller Ruhe zum Bahnhof gehen. Wer zu reisen versteht, der trägt nicht ungeschützte Mäntel und lose Stücke überm Arm, die man nicht im Koffer untergebracht hat. Man kleidet sich schlicht und ordentlich. Wer noch einen Mantel mehr mitnehmen

möchte, zieht ihn am besten über sein Kostüm, bis man im Abteil sitzt. Heute, die dauernd im Zug an ihren Sachen zu schaffen haben, Koffer auf — Koffer zu, bald Schließfächer, bald Obst, bald Schinkenbrot hervorrammen, fallen wenig angenehm auf. Auch bei Unterhaltungen im Zug ist immer Zurückhaltung geboten.

Zur Offenheit kann man, wenn man nicht in den Speisewagen gehen möchte, ein paar belegte Brote, vielleicht harte Eier und etwas Obst, verzehren, doch

**Möchten laufen Fahrrad kaufen**

<b>Hessräder</b> 33.75 36.75 44.50	<b>Opel</b> 62.- 70.- 80.-	<b>Dürkopp</b> 64.50 74.50 Sport 83.50
<b>Suprema</b> Waffenmodell 74.50 Sport 37 87.50	<b>NSU</b> 67.50 82.50 Luxus 90.-	<b>Wanderer</b> 66.50 79.50 Sport 85.-

Bequeme Zahlungsbedingungen

Alte Räder werden zu hohen Preisen in Zahlung genommen

**N 4, 18** Nähe Strohmart **J 1, 7** Breite Straße

Neueste Modelle!  
Standard-, Ardio-, Viktoria-  
**Motorräder**  
sofort vom eigenen Lager lieferbar  
Teillieferung bis 15 Monate  
**TH. SCHMELZER**  
Ludwigshafen a. Rh.  
Hainigstraße 38  
Telefon 60036

Qualitäts-Fahrräder  
  
**Martin Decker & M. B. H.**  
N 2, 12  
Fahrradzubehör  
Ersatzteile  
Reparatur-Werkstätte.

**Weigold-Anhänger**  
mit Kugel-Kuppelung  
für Gesch. 3 ft. Reise  
und Sport  
  
Passend für jeden  
Personen-Wagen  
und in jeder Größe  
**Wochenend-Wohnwagen**  
vom einfachsten Pritschenwagen bis zum elegant aus-  
gestatteten geräumigen Wohnwagen.  
**Fahrzeugbau Fr. Weigold**  
Gärtnersstraße 20 Fernruf 50516

**Ihr Sachs-Motorrad**  
haben Sie am besten gleich  
beim ersten  
**Sachs-Motor-Spezialisten**  
**Willi Schreiber**  
**Sachs-Motor-Dienst**  
Schwetzinger Str. 118, Ruf 42911  
Reichhaltiges Sachs-Motor-Heute  
Süddeutschlands

Für **Daheimbleibende**  
gemütlicher Aufenthalt in den  
**Reichs-Autobahn-Gaststätten**  
Kaffee - Kuchen - Eis  
Reine Weine — Eigene Schlachtung  
Zeitgemäße Preise  
Spezial-Ausschank von  
**Habereckl-Bier**  
Samstag und Sonntag Konzert

Auch Sie finden Ihr  
**Reiseziel**  
durch den Anzeigenteil der N.M.Z.

**WANDERER**  
  
Das Meisterstück  
50-jähr. Erfahrung  
im Fahrradbau

**Fahrräder und Kleinkraftträder**  
sowie Naumann-, Presto-, Spezial- u. Kinder-Räder  
Günstige Preise Bequeme Zahlungsweise  
**Josef Schieber G 7, 15**  
Fernruf 32724

**Viktoria**  
300 ccm . . . RM 549.-  
  
von 100—600 ccm  
Ersatzteile - Reparaturen  
**W. Ritter**  
Kärlertor Str. 29

**Ferienfahrten**  
5 Tage Feldberggebiet u. Schweiz  
einschl. voller Verpflegung RM. 49.—  
Nächste Abfahrt:  
2. August vorm. 7 Uhr ab Paradeplatz.  
10 Tage Erholung im südlichen Schwarzwald  
einschl. voller Verpflegung RM. 59.—  
Nächste Abfahrt:  
4. August vorm. 7 Uhr ab Paradeplatz.  
Verlangen Sie kostenlos ausführliche Prospekte.  
**Mannheimer Omnibus-Verkehrs-G.m.b.H.**  
O 6, 5 Fernruf 21420

**Blumenau**  
Beliebtes Ausflugslokal  
Zu erreichen ab Hauptbahnhof, ab Bahnhof Neckarstadt  
und mit der Straßenbahn mit Anstich bis Omnibus in  
Waldhof und Gerolstein, 5018

Wiener Lehrer-A-cappella-Chor zu Gast

Beispielsweise im JG-Festabendhaus... Unter dem Ehrenschutz des deutschen Botschafters in Wien...

Kammerchor aufgebaut, bewahrt befruchtet auf... Mit hartem Beifall empfing das sehr stark besetzte Haus die Gäste...

Wissen um das „was ich leide“... Das nächste war eine männlich-berbe, ernste Tonbildung...

seigte. Dotationen folgten Walter Reins dreistimmig... Seine Grenzen konnte der Jubel nach den Verleuten deutscher Volklieder...

Kleinstellige Kleinanzeigen bis zu einer Höhe von 100 mm je mm 6 Pfg. Stellungsgebühr je mm 4 Pfg.

Kleine Anzeigen

Annahmestrich für die Mittagsausgabe vorm. 8 Uhr, für die Abend-Ausgabe nachm. 2 Uhr

Gut Essen und Trinken! EMPFEHLENSWERTE GASTSTÄTTEN IN MANNHEIM

Verkäufe: Bachstein und Schiedmayer PIANO, Sie finden in Schlafzimmer, Wohnzimmer, Herrenzimmer...

Billige Fahrräder: OPEL-KADETT, Steyr Typ 50, Kinder-Kastenwagen, Vögele & Scheid Umland-Garage

Automarkt: OPEL-KADETT, Steyr Typ 50, Kinder-Kastenwagen, Vögele & Scheid Umland-Garage

Immobilien: HAUS, Kaufgesuche, Vermietungen, 5-Zim.-Wohnung Oststadt

Amtl. Bekanntmachungen: Haushaltssatzung der Stadt Mannheim für das Rechnungsjahr 1937

ALPENJÄGER - U 5.16, Alter Reichskanzler, Badenia, C 4.10, Brauerei-Stammhaus Eichbaum, P 5.9, Bürgerkeller D 5.4, „Ceres“ Veget. Gaststätte, DOMSCHENKE - P 2,4-5, Ernst-Speisehaus O. Lutz, Frankeneck, Friedrichspark-Restaurant, Gambrinus, Gasthof Graf Waldersee, Germania-Säle, Gesellschaftshaus, F 3.13a, HABERECKL-BRAUEREI-AUSSCHANK Qu 4,8-14, Haus der Deutschen Arbeit-Gaststätte, Kleiner Rosengarten, LANDKUTSCHE, Neckarschloß, PALASTHOTEL MANNHEIMER HOF, Pschorr-Bräu, ROSENGARTEN-Restaurant, Schellhammer, S 1.15, Stadtschänke, Thomasbräu, Vegetarische Gaststätte Renner, WALFISCH, Weide-Bräu-Ausschank, Weinhaus Grässer, Weinhaus NOHE, WITTELSBACHER HOF

Statt Karten: Hans Lehmann, Karola Lehmann geb. Fiedler, Vermählte

Mein lieber Mann, unser treusorgender Vater, Schwiegervater und Großvater, Herr Hermann Ansorge wurde heute morgen von seinem schweren Leiden erlöst.

Wohnungen: 2 Zim. u. Küche, 2 kl. Zim. u. Küche, 2 Zim. u. Küche, 2 kl. Zim. u. Küche, 2 Zim. u. Küche, 2 kl. Zim. u. Küche

die richtige Tapete für jedes Zimmer, die Sie immer und gar nicht teuer, bei... Böhlinger Tapeten-Linoleum